

INFOMAIL 1
September
2025

Liebe Religionslehrerinnen und Religionslehrer,
sehr geehrte Direktorinnen und Direktoren,

nach einer hoffentlich erholsamen Sommerpause darf ich Sie von Seiten des Schulamts der Diözese im neuen Schuljahr herzlich begrüßen und Ihnen einen kraftvollen und fokussierten Auftakt wünschen.

Ich übe mich gerade darin, bei meinen Tätigkeiten gut zu unterscheiden und mich bewusst dem zuzuwenden, was wirklich wichtig ist. Dabei erlebe ich, wieviel Mut ein entschiedenes Leben erfordert! Unsere Zeit ist geprägt von einem bestimmten „Alarmismus“, der uns in jedem Augenblick mit neuen Aufgaben und Hiobsbotschaften konfrontiert. Die modernen Medien befeuern diesen anstrengenden Zustand unaufhörlich. Als Reaktion darauf nicht in ständiger Alarmbereitschaft, sondern gelassen und konzentriert am Eigenen zu bleiben und auch einmal etwas fertig zu machen, ist eine Kunst und auch eine spirituelle Haltung.

Dazu empfehlen die spirituellen Meister:innen der verschiedenen Religionen als Basis ausreichend Schlaf, die Suche nach dem rechten Maß in allen Dingen des Lebens, einen liebevollen Umgang mit Widerständen sowie regelmäßige Zeiten des Rückzugs in die Stille. Vom Kreisen um die eigene Wichtigkeit und der Angst, etwas zu verpassen, warnen sie ausdrücklich. Es genügt das „Hier und Jetzt“.

Dass Ihr Schulalltag geprägt sein möge von dieser für sich und andere wohltuenden Haltung, das wünsche ich Ihnen

mit herzlichen Grüßen,

Annamaria Ferchl-Blum
Schulamtsleiterin



Übersicht

Schulamt	<u>Wissenswertes zum Schulanfang</u> <u>Zeit für Religion 1 " – kostenfreie Handbücher</u>
Religionsunterricht und Recht	<u>Personelle Änderungen – Bekanntgabe</u> <u>Delegationen und Beaufsichtigung</u>
Kirchlich Pädagogische Hochschule Edith Stein	<u>Fortbildungsprogramm und HLG Grundqualifikation</u>
Berufungspastoral	<u>Maturawallfahrt</u> <u>Schulbesuchsaktion</u>
Diözesane Netzwerkpartner	<u>Schulbesuche zum Thema Sternsingen für Tansania</u> <u>Aktion Kirche und Tiere</u> <u>72 Stunden ohne Kompromiss Österreichs größte Jugendsozialaktion</u>
Empfehlungen	<u>Begleitbuch zum Abschied und Trauer „Komm, ich trag dich ein Stück, sagte die Schildkröte“</u> <u>Buchempfehlung – Der Schatz im Kinderzimmer</u> <u>Pädagogische Fachtagung - Sicherheit im Risiko</u> <u>ZIP - Zentrum für Ignatianische Pädagogik - Programm 2025/2026</u>

SCHULAMT

Wissenswertes zum Schulanfang

In vielen Schulen wird das Schuljahr mit einer gemeinsamen spirituellen Feier eröffnet. Die Broschüre „Gemeinsam feiern“ des Schulamts der Diözese haben wir überarbeitet und neu aufgelegt.



[Broschüre Gemeinsam feiern](#)

Gerade zu Schulbeginn tauchen rechtliche und schulorganisatorische Fragen zum konfessionellen Religionsunterricht auf. Wissenswertes dazu finden Sie in unserer neu aufgelegten Broschüre „Rechtliches zum Religionsunterricht“.



[Broschüre Rechtliches zum Religionsunterricht](#)

Buchreihe: „Zeit für Religion 1“ – kostenfreie Handbücher



Alle Handbücher stehen kostenlos zur Verfügung. Das Handbuch „Zeit für Religion 1“ wurde überarbeitet und ergänzt. Weitere Informationen finden Sie unter

www.zeitfuerreligion.at/blog

Der DigiPool wurde ebenso erweitert. Jedes Kapitel von „Zeit für Religion 1“ enthält nun einen **„digi+plus“-Ordner** mit **einfacheren Textvarianten** (A2-Niveau, barrierefreier, SPF-geeignet) sowie **multisensorischem und differenziertem** Material.

Die neuen Entwicklungen regen zu einem vielfältigen und kompetenzorientierten Unterricht an, bei dem alle Sinne angesprochen werden!

<https://www.zeitfuerreligion.at/1-digi-plus/>

RELIGIONSUNTERRICHT UND RECHT

Personelle Änderungen - Bekanntgabe

Wir ersuchen Sie, uns allfällige personelle Änderungen bekannt zu geben (Adressänderung, bevorstehende Pensionierung, Familienstand, aktuelle Telefonnummer ...), damit wir unsere Daten am letzten Stand halten können. Vielen Dank!

Delegation und Beaufsichtigung

Insbesondere von Seiten der evangelischen Kirche erreichen uns derzeit Anfragen um Delegationen in den katholischen Religionsunterricht aufgrund von Personalmangel. Was bei Delegationen (im Unterschied zu Beaufsichtigungen) zu wissen und zu beachten ist, entnehmen Sie bitte diesem Informationsschreiben. **Zudem erreicht Lehrpersonen, die evangelische Schüler:innen in den katholischen Religionsunterricht aufnehmen, ein Schreiben des evangelischen Fachinspektors Mag. Peter Pröglhöf. Bitte nehmen Sie dieses wohlwollend zur Kenntnis, die Vorgehensweise ist mit dem katholischen Schulamt abgesprochen.**

Beaufsichtigung durch katholische Religionslehrer:in

Die Durchführungsrichtlinie zum Religions- sowie zum Ethikunterricht (Rundschreiben Nr.: 20/2023) sieht hierzu vor, dass es organisatorisch anzustreben sei, dass jene Schülerinnen und Schüler, die den Religions- bzw. Ethikunterricht nicht besuchen, während dieser Zeit nicht im Klassenverband verbleiben. Gegen eine durch die Aufsichtspflicht bedingte bloß

physische Anwesenheit einer Schülerin bzw. eines Schülers im Religionsunterricht eines anderen als des eigenen Bekenntnisses bzw. im Ethikunterricht bestünden zwar keine rechtlichen Bedenken, jedoch solle von dieser Möglichkeit nur dann Gebrauch gemacht werden, wenn die Aufsichtspflicht der Schule nicht auf andere Art erfüllt werden könne (Verantwortung der Schulleitung). Diese Art der Teilnahme bedarf keiner Zustimmung durch das Schulamt.

Delegation – gemeinsamer Religionsunterricht

Wird hingegen die Teilnahme am katholischen Religionsunterricht gewünscht und in weiterer Folge eine Benotung der Schüler:innen, so bedarf es einer entsprechenden Vereinbarung zwischen den jeweiligen Kirchen bzw. Religionsgesellschaften. Die Vereinbarung hat u.a. folgendes festzuhalten:

- Anwendung der Lehrpläne der Kirche/Religionsgesellschaft, von denen Schüler:innen im Unterricht vertreten sind;
- Anerkennung des gemeinsamen Religionsunterrichts als jeweils eigener konfessioneller Religionsunterricht. Daher erfolgt der Ausweis im Zeugnis jeweils als Religionsunterricht des eigenen Bekenntnisses (z.B. bekommt eine evangelische Schülerin, die am katholischen Unterricht über eine Delegation teilnimmt, ihr Note in „Evangelische Religion“).
- Leistungsbeurteilung durch die unterrichtende Lehrkraft.

Folgende inhaltliche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit es sich um einen gemeinsamen Religionsunterricht handelt:

- Die unterrichtende Lehrkraft ist bereit, die Lehrplaninhalte der Kirche/Religionsgesellschaft zu berücksichtigen, von denen Schüler:innen vertreten sind.
- Die nicht durch eine:n Religionslehrer:innen vertretene Kirche/Religionsgesellschaft muss die Möglichkeit haben, authentisch zu Wort zu kommen (durch Lehrausgänge, Einladung einer Vertreter:in / eines Vertreters der Kirche/Religionsgesellschaft, Bereitstellung von Materialien).
- Die inhaltliche Aufsicht erfolgt durch den/die Fachinspektor:in jener Kirche oder Religionsgesellschaft, von denen Schüler:innen in der jeweiligen Klasse / Religionsunterrichtsgruppe vertreten sind.
- Ressourceneinsatz: Zur Verfügung stehen maximal jene Anzahl von Wochenstunden, die bei getrennter Führung der Religionsunterrichte der jeweiligen Kirche oder Religionsgesellschaft zur Verfügung stehen würden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Fachinspektor:innen:

FI Roswitha Schwaninger (VS): roswitha.schwaninger@kath-kirche-vorarlberg.at, 0676832401410.

FI Ruth Berger-Holzknecht (Sek I, Sek II, BS): ruth.berger-holzknecht@kath-kirche-vorarlberg.at, 0676832402306.

FI evangelisch Peter Pröglhöf (alle Schultypen): peter.proegelhoef@evang.at, 069918877503.

KIRCHLICH PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE EDITH STEIN

KPH KIRCHLICHE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE

Fortbildungsprogramm 2025/2026 JAHRESFORTBILDUNGSPROGRAMM 2025/26

Anmeldungen für das Jahresfortbildungsprogramm 2025/26 sind noch **bis 19. September 2025** unter folgendem Link:

<https://fortbildung.kph-es.at/> möglich.

INDIVIDUALISIERTE FORTBILDUNG UND BEGLEITUNG

Sie haben ein Thema, in dem Sie sich für sich selbst oder Ihre Schule Begleitung, Beratung und Unterstützung wünschen? Wir bieten Ihnen am Hochschulstandort Feldkirch bzw. vor Ort an Ihrer Schule verschiedene Formen und Settings an – passgenau und standortspezifisch. [Infos im Überblick >>](#)



Hochschullehrgang Grundqualifikation für Katholischen Religionsunterricht

Der HLG Grundqualifikation Katholischer Religionsunterricht im Umfang von 30 ECTS wird ab März 2026 zum dritten Mal mit veränderten Rahmenbedingungen durchgeführt. Er bietet eine Basisqualifikation für bereits im Dienst befindliche Lehrpersonen sowie Quereinsteiger:innen. Der Hochschullehrgang befähigt zum Einsatz im Unterrichtsfach "Katholische Religion" in der Primarstufe sowie in der Sekundarstufe I.

[Infos im Überblick](#) | [Curriculum](#) (inkl. Zulassungsvoraussetzungen)

Bei Interesse und Fragen melden Sie sich bitte bei: irpb.feldkirch@kph-es.at
Tel: +43 5522 76016 oder im Schulamt der Diözese Feldkirch.

BERUFUNGSPASTORAL

Maturawallfahrt am 8. 10. 2025

Im Heiligen Jahr lädt die Katholische Kirche Vorarlberg zur 10. Maturawallfahrt herzlich ein. Zum Thema **LEBENS Lust** und Hoffnung - und was das eine mit dem anderen zu tun hat – möchten wir mit Maturant:innen aus dem ganzen Land unterwegs sein und für alle Herausforderungen im kommenden Maturajahr den **Zuspruch Gottes** erbitten.



Wir pilgern von Schwarzach zur Basilika Bildstein und nehmen uns Zeit für inhaltliche Stationen, Stille, Gespräch und Gebet. Jede und jeder ist ganz herzlich willkommen!

Alle Informationen zu Ort, Zeit und Anmeldung unter meine-berufung.at/wallfahrt

Schulbesuchsaktion vom 17. bis 28.11.2025

Die Schulbesuchsaktion betrifft Schüler:innen ab der 10. Schulstufe und startet in eine neue Runde. Im September erhalten alle Lehrpersonen der Sek II die aktuelle Broschüre auf dem Postweg zugesandt. Damit können die gewünschten Referent:innen ausgewählt und anschließend gebucht werden.

Auch heuer gibt es wieder die beliebten Socken als „Give-away“ für Schüler:innen! Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und viele spannende Begegnungen in den Schulen.



Weitere Infos gibt es unter: [Schulbesuchsaktion](#)

DIÖZESANE NETZWERKPARTNER

Schulbesuche zum Thema Sternsingen für Tansania



C + M + B-Tour (für Volksschulen und Mittelschulen/Unterstufe)

Die diesjährige Sternsingeraktion hat das afrikanische Land Tansania im Fokus. An folgenden Terminen ist ein Schulbesuch möglich, bei dem zum Land und zu den Projekten informiert wird: 4., 5., 9., 10., 11., 12., 15., 17., 18. und 19. Dezember 2025.

Rahmenbedingungen: 1-2 Unterrichtsstunden, maximal 28 Kinder. Die Termine werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben, wobei Schulklassen, die letztes Jahr keinen Platz bekommen haben, bevorzugt werden.

Projektpartner*innenbesuch aus Tansania

Auch heuer bekommen wir wieder Besuch von unseren Projektpartner:innen, dieses Jahr aus Tansania. Voraussichtlich an folgenden Tagen können wir zweistündige Workshops für Schulklassen anbieten: 27. und 28. November und 1., 2. und 3. Dezember.

Die Projektpartner*innen sprechen Englisch und wir bieten eine Übersetzung an. Auf Wunsch kann der gesamte Workshop auch auf Englisch ohne Übersetzung abgehalten werden.

Wichtige Hinweise: maximal 60 Kinder, ein Workshop dauert zwei Unterrichtseinheiten, früheste buchbare Uhrzeit: 08:30 Uhr, es ist nur ein Workshop pro Schule möglich.

Alle Anmeldungen für die beiden Angebote sind ab sofort möglich bei:

christine.schmidle@junge-kirche-vorarlberg.at). Die Plätze werden dann vorzugsweise an Schulen vergeben, in denen noch kein Projektpartner:innenbesuch stattgefunden hat.

Bei Fragen zum Programm steht Ihnen gerne Bernhard Rogen (0043 676 832 40 2131) bzw. bernhard.rogen@junge-kirche-vorarlberg.at) zur Verfügung.

Aktion Kirche und Tiere

Die „Aktion Kirche und Tiere“ (AKUT Österreich) schafft Bewusstsein, weiß sich der Würde der Tiere verpflichtet und bietet unterschiedliche Materialien an, sich eingehend mit dieser Thematik im Unterricht zu beschäftigen.

Gerade die "Ökumenische Schöpfungszeit" (1. September bis 4. Oktober) bietet die Möglichkeit, sich eingehender mit dieser Thematik auseinanderzusetzen.



Für den Religionsunterricht aller Schulstufen stehen deshalb auf unserer Homepage bewährte Methodenvorschläge, Quize, Arbeitsblätter und Spiele zu den Themen "Schöpfungsverantwortung" & "Tierethik" zur Verfügung:

[RELIGIONSUNTERRICHT](#) | [akut \(webador.at\)](http://akut(webador.at))

72 Stunden ohne Kompromiss – Österreichs größte Jugendsozialaktion

„72 Stunden ohne Kompromiss“ ist Österreichs größte Jugendsozialaktion. Seit 2002 wird sie alle zwei Jahre von der Katholischen Jugend Österreich in Zusammenarbeit mit youngCaritas und Hitradio Ö3 organisiert.

Drei Tage lang engagieren sich tausende Jugendliche in ganz Österreich in unterschiedlichsten sozialen Projekten und machen das Land so zum Schauplatz gelebter Solidarität.



Auch Schulklassen sind herzlich eingeladen mitzumachen: mit eigenen Ideen, durch die Übernahme eines vorgeschlagenen Projekts oder indem sie sich überraschen lassen.

Der nächste Termin ist von 22. bis 25. Oktober 2025.

Anmeldung und weitere Informationen: www.72h.at

EMPFEHLUNGEN

Begleitbuch zu Abschied und Trauer „Komm, ich trage dich ein Stück, sagte die Schildkröte“

Ein tief berührendes und warmherziges Begleitbuch zu Abschied und Trauer – für Kinder, Jugendliche und Erwachsene von Lena Raubaum und Leonie Schlager. Tyrolia Verlag in Zusammenarbeit mit dem MOMO Kinderpalliativzentrum



Buchempfehlung - Der Schatz im Kinderzimmer

Wie der Alltag mit Kindern in die Tiefe des eigenen Lebens führt beschreibt Steve Heitzer in seinem Buch. Es geht um Achtsamkeit, Wachstum, Krisenbewältigung mit vielen Beispielen aus der langjährigen Praxis der Arbeit mit Kindern.



Seine pädagogischen Erfahrungen verbindet der Autor auch mit der Botschaft Jesu und den Weisheiten spiritueller Lehrer:innen wie Eckhart Tolle, Thich Nhat Hanh, Pema Chödrön oder Jon Kabat-Zinn. Und er ermutigt so alle, die mit Kindern leben und arbeiten, dabei vielleicht selbst ein Stück "Erleuchtung" im Kinderzimmer zu suchen und zu finden.

Pädagogische Fachtagung

Sicherheit im Risiko - Halt und Verbundenheit in polarisierenden Zeiten



Am 28. November findet die nächste Pädagogische Fachtagung im Bildungshaus Batschuns statt, die wieder als Fortbildung für Lehrpersonen anerkannt wird. Die Anmeldung richten Sie bitte direkt an das Bildungshaus Batschuns: bildungshaus@bhba.at

Pädagogische Fachtagung, am 28. Nov. 2025

Sicherheit im Risiko | Halt und Verbundenheit in polarisierenden Zeiten

Programm: [Details dazu finden sie hier: Pädagogische Fachtagung Details](#)

ZIP - Zentrum für Ignatianische Pädagogik

Das Zentrum für Ignatianische Pädagogik haben wir im letzten Schuljahr bei unserem Tag des Religionsunterrichts durch unseren Hauptreferenten Dr. Tobias Zimmermann SJ kennen und schätzen gelernt. Deshalb geben wir dieses Angebot gerne an Sie weiter.



Basiskurs „Den ganzen Menschen sehen und fördern“

[ZIP Programm 2025/2026](#)
